

Liebe beste Freundin,

ich schreibe dir diesen Brief vom Nürnberger Hauptbahnhof. Heute früh um 6 Uhr kam die Gestapo und verhaftete uns. Ich war noch gar nicht richtig wach und konnte nur noch schnell mein Kuscheltier mitnehmen.

Ich weiß nun nicht, wohin es geht und wie lange ich weg sein werde. Wir wollten doch morgen zusammen in die Schule laufen! Die Menschen um mich herum haben große Angst. Auch meine Eltern sind verzweifelt.

Kannst du ab und zu mal bei unserem Haus vorbeischauen, ob alles in Ordnung ist? Nur: wohin sollst du diesen Brief schicken? Ob ich dich jemals wiedersehe oder etwas von dir höre?

Deine Emma

Von Emma Reinecke